

Presseinformation

22. Juli 2003

Nachschlagewerk "Neue alte Obstsorten" neu aufgelegt

Der Club Niederösterreich hat das für Fachleute, Obstgärtner und Konsumenten wichtige Nachschlagewerk "Neue alte Obstsorten" überarbeitet und neu aufgelegt. "Die Autoren Siegfried Bernkopf, Herbert Keppel und Rudolf Novak liefern mit diesem Sachbuch ein engagiertes Plädoyer gegen Monokulturen und die Verdrängung der Vielfalt heimischer Obstsorten", erklärte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Präsident des Club Niederösterreich. Ziel sei es, die alten, standorttauglichen Obstbäume zu fördern, um die Sortenvielfalt in Niederösterreich zu erhalten.

Die Entwicklung vom bäuerlichen Selbstversorgerobstbau hin zum professionellen Erwerbsobstbau war von einem starken Rückgang der Sortenzahl gekennzeichnet. Mittlerweile hat eine Trendumkehr eingesetzt, und das Interesse an alten Obstsorten ist stark gestiegen. Sortenreine Produkte wie Moste, Schnäpse, Liköre, Säfte und Marmeladen sind wieder gefragt.

Die Publikation enthält Beschreibungen von mehr als 330 heimischen Obstsorten sowie Tipps zur Obstbaumpflege. Neben den zahlreichen Abbildungen informiert das Werk über bereits in Vergessenheit geratene Obstsorten. Das Buch enthält Informationen über Anbauggebiete, Widerstandsfähigkeit, Reifezeit sowie Verwendungszweck verschiedenster heimischer Apfel-, Birnen- und Steinobstsorten. Auch eine Liste österreichischer Baumschulen, bei denen standortgerechte heimische Obstbäume erhältlich sind, ist beinhaltet. Die Publikation "Neue alte Obstsorten" umfasst 436 Seiten, 166 Farbtafeln sowie zahlreiche Grafiken und ist um 36 Euro zu erwerben.

Nähere Informationen und Bestellung: Club Niederösterreich, Telefon 01/533 84 01, e-mail info@clubnoe.at.